



### Ziel- und Maßnahmenräume

	<b>Typ 1</b>	Betrachtungsebene: Großräumig Sicherungsbedarf: Hoch Bedeutung: Hoch Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	<b>Typ 2*</b>	Betrachtungsebene: Kleinstäumig Sicherungsbedarf: Hoch Bedeutung: Herausragend Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	<b>Typ 3</b>	Betrachtungsebene: Großräumig Sicherungsbedarf: Optional Bedeutung: Mittel Maßnahmenkategorie: Verbesserung

\* bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

### Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

- 3130 Mesotrophe Stillgewässer
- 3150 Eutrophe Stillgewässer
- 3270 Schilmmagere Flussufer
- 6210 Trockenrasen
- 6410 Pfeifengrasswiesen
- 6440 Brennendolden-Auenwiesen
- 6510 Flachland-Mähwiesen
- 9130 Waldmeister-Buchenwälder
- 9160 Stemmieren-Eichen-Hainbuchenwälder
- 91E0 Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)\*
- 91F0 Hartholzauenwälder

\* prioritärer Lebensraumtyp

### Ziel-Arten (FFH)

- Bechsteinfledermaus
- Dkl. Wiesenknochen-Ameisenbläuling
- Hirschkäfer
- Kamm-Molch
- Bitterling
- Schlammpeitzger
- Steinbeißer
- Flussneunauge
- Meerneunauge
- Gemeine Flussmuschel
- Kiefern

### Ziel-Arten (Vögel)

- Rohrweihe
- Beutemeise
- Blaukehlchen
- Drosselrohrsänger
- Wasserralle
- Schilfrohrsänger
- Grauspecht
- Mittelspecht
- Schwarzspecht
- Neuntöter
- Eisvogel
- Purpurreier
- Zwergdommel
- Schwimmvögel
- Schwarzmilan

### Zielrichtung der Maßnahmen

F = Maßnahmen im Wald (Forst)  
O = Maßnahmen im Offenland  
W = Maßnahmen an Gewässer (Wasser)

### Maßnahmen

Keine Maßnahmen / Beibehaltung der Nutzung	0.0	Acker in Grünland	2.3
Grundlegende Nutzungsänderung	2.3	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	3.0
Im Grünland	3.0	Gestaltung Mähregime	3.2
	3.2	Beweidung	3.3
	3.3	Mähweide (Mäh-Weide-Mischsysteme)	3.5
	3.5	Extensivierung (auf Teilflächen)	3.7
	3.7	Zurückdrängen von Sukzession	3.8
	3.8	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	9.0
	9.0	Substratbeschaffenheit der Sohle	9.2
	9.2	Ufergestaltung	9.4
	9.4	Durchgängigkeit	9.5
	9.5	Anbindung der Auen	9.6
	9.6	Gewässerquerschnitt	9.7
	9.7	Anlage von Gewässern	9.8
	9.8	Gewässer (und/oder Uferbereich) sich selbst überlassen / Prozessschutz	9.9
	9.9	Beseitigung von Barrierereffekten (in Auen)	10.5
	10.5	Druckwasserbereiche belassen und fördern	10.6
	10.6	Regelung Fischbesatz	11.1
	11.1	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	13.0
	13.0	Naturnahe Waldwirtschaft	13.1
	13.1	Erhöhung der Produktionszeiten	13.3
	13.3	lebensraumtypische Waldgesellschaft	13.5
	13.5	Altholzanteile belassen	13.6
	13.6	Altholzanteile erhöhen	13.7
	13.7	Totholzanteile belassen	13.8
	13.8	Schutz ausgewählter Habitatbäume	13.10
	13.10	Zulassen natürlicher Entwicklung	13.15
	13.15	Rückbau von Erschließung	13.17
	13.17	Initiativmaßnahmen (Vogelschutz)	13.22
	13.22	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	13.23
	13.23	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	16.0
	16.0	Besucherlenkung	16.4
	16.4	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges	17.0
	17.0	Vögel	17.2
	17.2	Amphibien	17.4
	17.4	Insekten	17.6
	17.6	Beseitigung von baulichen Anlagen	18.2

### Natura 2000-Gebiete

Vogelschutzgebiet (VSG)  
 Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (FFH)

Naturraum:  
Oberrhein

Übersichtskarte Rheinland-Pfalz

Teilkarten des BWP: Blatt 01 von 3

### Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 6616-304 - Rheinniederung Speyer-Ludwigshafen  
VSG 6516-401 - Neuhoferer Altrhein mit Prinz-Karl-Wörth  
VSG 6616-401 - Otterstadter und Angelhofer Altrhein inklusive Binsfeld

**Rheinland-Pfalz**  
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION SÜD

Auftraggeber:  
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd

Projektbüro:  
Michael Höllgärtner - Planungsbüro NATURA 2000  
Ludwigstr. 66  
D - 76751 Jockgrim

Hinweise zur Planerstellung: Dorothea Gutowski  
Datum der letzten Bearbeitung: 13.12.2017

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Maßstab 1 : 8.000  
0 80 160 320 480 640 800 Meter

Quelle der Geobasisdaten:  
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2009

Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N  
Projektion: Transverse Mercator  
Datum: ETRF 1989